



Reorganisation der Instandhaltung

So optimieren Sie die Kapazitäten
Ihrer Instandhaltungsorganisation

Reorganisation steigert Effizienz und Performance Ihrer Instandhaltung

Ursachen einer leistungsschwachen Instandhaltungsorganisation

Die Kapazitäten vieler Instandhaltungsorganisationen entsprechen in Bezug auf Personal und/oder Material nicht mehr den Anforderungen, die sich aus dem Wandel hin zu Industrie 4.0 in der Produktion ergeben haben. Etliche Instandhaltungsaktivitäten oder Prozesse sind überflüssig oder nicht ausreichend durchgeführt und kritische Ressourcen werden aufgrund unzureichender Prozessvorgaben ineffizient eingesetzt. Häufig fehlt es an Transparenz über die tatsächliche Auslastung, Effizienz und durchgeführte Instandhaltungsaktivitäten.

Transparenz schaffen, Performance steigern

Die Reorganisation Ihrer Instandhaltung beginnt mit einer umfassenden Aktivitätenanalyse, die für eine Übersicht der Anforderungen sorgt. Mithilfe der Analyseergebnisse benchmarken wir Ihre Instandhaltungsorganisation mit Vergleichsdaten relevanter Industrien. So identifizieren wir Ihre Potenziale in der Personalkapazität. Um den Fokus auf wertschöpfende Prozesse legen zu können, eliminieren wir nicht-wertschöpfende Prozesse, die zuvor anhand neu gestalteter, optimierter Soll-Prozesse für Planung, Durchführung und Rückmeldung von Instandhaltungsaufträgen identifiziert wurden. So steigern Sie Transparenz und Performance.



Projektvorgehen

Reorganisation der Instandhaltung in vier Phasen



Die Aktivitätenanalyse in Ihrer Instandhaltung schafft Transparenz über das Aufgabenspektrum und zeigt, welche Ressourcen, etwa Personal, diesen Aktivitäten zugewiesen sind. Auf Basis dieser Zuordnung hinterfragen wir gemeinsam die Ressourcenverteilung, können Aufgaben fragmentieren und Doppelungen oder mögliche Redundanzen identifizieren.



Wir benchmarken die Ergebnisse der Aktivitätenanalyse mit relevanten Industrien und Branchen und decken versteckte Potenziale und Ineffizienzen auf. Gemeinsam mit Ihnen identifizieren wir relevante Best Practices für Ihren spezifischen Bedarf.

Instandhaltung¹

Beispielhafter anonymisierter Auszug aus der FIR-Benchmarking-Datenbank

Anteil IH an Produktions-FTE (% FTE)



¹: Benchmarking ebenfalls für weitere Bereiche produzierender Unternehmen verfügbar

3 Analyse und Neu-Definition

Damit Sie die identifizierten Potenziale nutzen können, erfolgt nun zur Identifikation von Engpässen eine Aufnahme und Analyse Ihrer Prozesse. Wo notwendig, definieren wir vorhandene Prozesse neu, um ihre Effizienz und Wertschöpfung zu steigern. Hierbei kommen Werkzeuge wie bspw. die RACI-Matrix oder SIPOC zum Einsatz.

4 Neu-Definition Ihrer Instandhaltungs- organisation

Um die optimierten Prozesse abzubilden, setzen wir gemeinsam mit Ihnen Ihre Aufbauorganisation neu auf. Dazu definieren wir Zielkennzahlen und entwickeln eine Roadmap. Darüber hinaus geben wir Ihnen Werkzeuge an die Hand, die Ihnen helfen, zukünftige Optimierungspotenziale einfach zu erkennen und umzusetzen.



Ergebnisse

Das können wir für Sie tun

Ihr individueller Fahrplan zur Reorganisation Ihrer Instandhaltungsorganisation

Gewinnen Sie einen 360-Grad-Blick auf Ihre Instandhaltungsorganisation, die alle Aspekte der aktuellen und zukünftigen Anforderungen berücksichtigt:

Mit einem individuellen Fahrplan reorganisieren Sie Ihre Instandhaltung und steigern so die Effizienz und Performance. Auf Basis einer umfassenden Analyse der Aktivitäten verschaffen Sie sich die notwendige Transparenz, um Engpässe zu vermeiden und Ihre Instandhaltung optimal aufzustellen. Dabei unterziehen wir Ihre Prozesse einer Evaluation und

legen Sie bei Bedarf neu aus. Mit Ihnen schaffen wir eine ideale Ausgangsposition, um Ihre Instandhaltungsorganisation effizient für die heutigen und zukünftigen Herausforderungen zu gestalten.

Setzen Sie mit dem FIR auf über 30 Jahre Beratungserfahrung in der Instandhaltung sowie auf die einzigartige Vernetzung in Form von Instandhaltungsnormungsaktivitäten. Profitieren Sie vom langjährigen Auf- und Ausbau von Netzwerken und der Anbindung an die RWTH-Spitzenforschung.





Sprechen Sie uns an.

Wir freuen uns darauf, Ihre Vorstellungen mit Ihnen zu erörtern.

Ansprechpartnerin

Regina Schrank, M.Litt.

✉ Regina.Schrank@fir-aachen.gmbh



FIR Aachen GmbH
Campus-Boulevard 55
52074 Aachen

info@fir-aachen.gmbh
fir-aachen.gmbh